

WP-3-337-2 Zukunft durch Bildung

Antragsteller*in: KV Leverkusen

Beschlussdatum: 27.11.2021

Text

Von Zeile 337 bis 339 einfügen:

etablieren. Lehrkräfte sollen dabei durch regelmäßige Fortbildungen und Handreichungen in ihrer Handlungssicherheit unterstützt werden. Zusätzlich sollen rassifizierte Lehrkräfte bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt werden. Programme wie „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und „Schule der Vielfalt – Schule

Begründung

Rassismus ist nach wie vor ein wirkungsmächtiges, omnipräsentes Phänomen und Ausdruck von Gewalt, Unterdrückung und Diskriminierung. Obwohl oft bagatellisiert, ist er wieder verstärkt in der Mitte der Gesellschaft sichtbar und salonfähig. Wir stellen uns entschieden gegen jede Form von Rassismus, da dieser eine Bedrohung für die Stabilität und soziale Integrität unserer Gesellschaft, die Demokratie an sich und die Menschenrechte darstellt.

Für viele Schüler*innen sind Lehrer*innen wichtige Bezugspersonen, schließlich verbringen sie einen Großteil ihrer Zeit in der Schule. Somit fungieren Lehrer*innen auch als Vorbilder, denn Heranwachsende suchen nach Orientierung und finden diese in der Regel bei den Erwachsenen.

Rassifizierte Lehrkräfte haben somit nicht nur eine wichtige Vorbild-, sondern auch Empowerment-Funktion. Außerdem arbeiten wir durch diese Selbstverpflichtung aktiv gegen institutionellen Rassismus an.

Zum Begriff „rassifiziert“ s. Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e.V. (IDA): <https://bit.ly/30WTP9u>